

## Checkliste vor dem Umzug bzw. Übersiedlung

Fristgerechte Kündigung des alten Mietvertrages.

Zählerstände ablesen – Gas, Strom, Wasser, Heizung  
(in der alten und neuen Unterkunft).

Ab-/Ummeldung der Fernwärme/Gas und Strom in der alten Wohnung.  
Ab-/Ummeldung von Radio und Fernsehen/Kabelanschluss.

Ab-/Ummeldung von Telefon/Internet.

Rechtzeitige Anmeldung in einer neuen Kinderbetreuungseinrichtung/Schule.

Nachsendeauftrag für die Post beantragen.

Sonderurlaub dem Arbeitgeber oder der Arbeitgeberin melden.

Terminvereinbarung für die Wohnungsübergabe und -übernahme (Übergabeprotokoll).

Eventuell Parkerlaubnis zurücklegen.

Gegebenenfalls Renovierungsarbeiten in der alten und / oder neuen Wohnung planen und abstimmen.

Gegebenenfalls ein Umzugsunternehmen mit der Übersiedlung beauftragen.

Gegebenenfalls Umzugshelfer, Verpackungskartons und Transporter organisieren sowie einen Umzugstermin fixieren.

Haushaltsversicherung rechtzeitig über den bevorstehenden Umzug informieren (in der Regel gilt der Versicherungsschutz auch für den Umzug).

Gegebenenfalls eine kurzfristige Halteverbotszone für das Be- und Entladen des Umzugswagens organisieren.

Gegebenenfalls zwecks steuerlicher Absetzbarkeit alle Umzugsbelege (Rechnungen etc.) sammeln.

Den Zustand der neuen Wohnung/Haus vor dem Einzug dokumentieren (z.B. Übernahmeprotokoll und Fotos).

Eventuell Informationen über die Sperrmüll-Entsorgungsmöglichkeiten in Ihrer Gemeinde einholen.

Miet-/Endabrechnung für die alte Wohnung anfordern.

Daueraufträge für Miet-, Betriebs- und Energiekosten der alten Wohnung kündigen.